

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Verbandsgemeindeverwaltung Speicher</u>		
Straße	<u>Bahnhofstr. 36</u>		
PLZ, Ort	<u>54662 Speicher</u>		
Telefon	<u>0 65 62/64 45</u>	Fax	
E-Mail	<u>c.clemens@vg-speicher.de</u>	Internet	<u>www.vg-speicher.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
- ☒ in Textform
- ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Schulstraße 2, 54662 Speicher

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Los 05: Sanitärtechnik

Demontage von 320m verzinken wärmegeämmten Stahlleitungen DN 15 bis DN40
Demontage eines Warmwasserspeichers
120 m Entwässerungsleitungen mit Gussrohren DN 50 bis DN 100
12 Stück Installationselemente
12 Stück Sanitäreinrichtungsgegenstände Waschtisch Schule
18 Stück elektronische Armaturen
490 m Edelstahl Trinkwasserleitungen mit Armaturen
1 Stück elektrischer Warmwasserbereiter Wandspeicher
30 Kernbohrungen in Beton d 60 bis 150

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage	<u>Beheizung und Trinkwasserversorgung der Grundschule Speicher mit angegliederter Sporthalle und Mensa</u>
Zweck des Auftrags	<u>teilweise Erneuerung der Trinkwasserinstallation und Sanitäreinrichtung</u>

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: Februar 2026
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: August 2026
- ☐ weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
- ☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E59876935>
- ☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
- ☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- ☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 01.12.2025 um 13:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 31.01.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E59876935>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
- ☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
100 % Preis

s) Eröffnungstermin am 01.12.2025 um 14:00 Uhr

Ort _____

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen _____

t) geforderte Sicherheiten

Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Bruttoauftragssumme (nur falls Auftragswert >50.000 Euro netto)
 Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Bruttoauftragssumme (nur falls Auftragswert >250.000 netto)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB/B (Details siehe Vergabeunterlagen)

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
 In den Vergabeunterlagen (124)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Diese Vergabeverfahren fallen in den Anwendungsbereich der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch die Vergabeprüfstelle. Bieter müssen erkannte oder erkennbare Verstöße innerhalb der jeweils geltenden Frist des § 10 Abs. 3 dieser Verordnung gegenüber dem Auftraggeber rügen, anderenfalls können sie vor der Vergabeprüfstelle in der Sache nicht gehört werden.

Vergabeprüfstelle, an die der Auftraggeber eventuelle Beanstandungen des Bieters weiterleitet, sofern der Bieter nicht ausdrücklich auf eine Weiterleitung verzichtet hat:

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
 Stiftstraße 9
 55116 Mainz